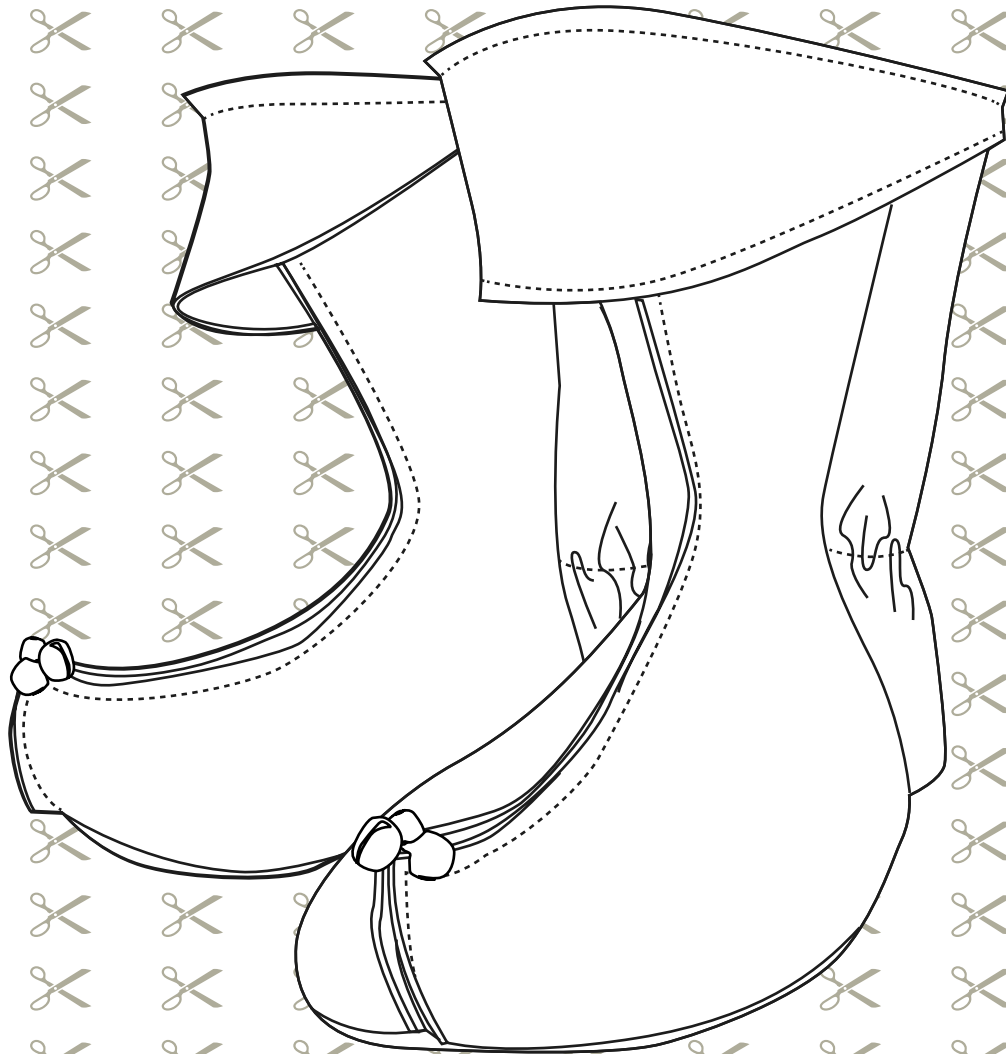


„Elfenstiefel“

Größe 21 - 29
Größe 29 - 45



Ich habe eine Weile an den Elfenstiefeln getüftelt. Die Passform war etwas schwierig und ich habe verschiedene Materialien ausprobiert.

Weiches Leder geht gut. Es dehnt sich gut und legt sich gut um die gebogenen Nähte.

Der **dicke, weiche Walkstoff** lässt sich auch gut verarbeiten. Die Nahtkanten brauchen nicht versäubert werden. Und es lässt sich angenehm tragen. Dicker **Flecestoff** lässt sich ähnlich gut verarbeiten.

Nur für die Sohle solltest du auf jeden Fall Leder nehmen. Es ist weich und rutschfest. Es lässt sich mit der Nähmaschine nähen und fühlt sich beim Tragen gut an.

Baumwollstoffe musst du zusammen mit Walkstoff verarbeiten oder du musst die Stiefel mit (dickem) Vlies füttern. Sonst haben sie nicht genug Stand.



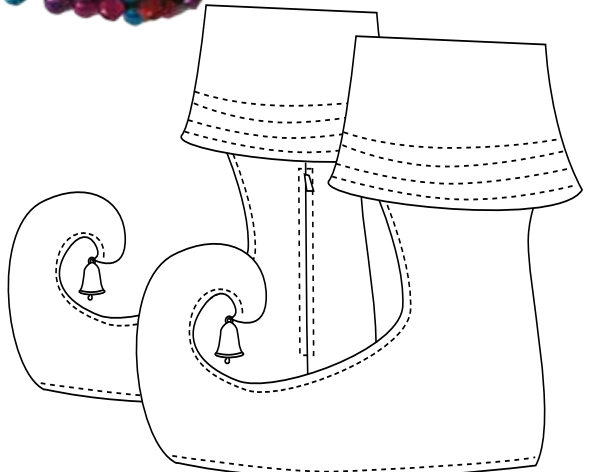
fertige Beispiele für die Elfenstiefel



Die Stiefelspitze ist perfekt für kleine Glöckchen. Meine Tochter ist von ihnen hingerissen - aber mir geht das Gebimmel tierisch auf die Nerven. - Deshalb nimm lieber Bommelchen. Die sehen auch niedlich aus. Und sie sind leise...



gleiche Stoff + zwei verschiedenen Größen: das linke Paar Stiefel ist in Größe 29, die mit dem rosa Streifen sind in Größe 39. Bei den großen Stiefeln habe ich den vorderen Bereich und den Stiefelumschlag aus einer Lage Oberstoff und einer Lage rosa Fleece zugeschnitten.



Diese Zeichnung ist der Grund dafür, dass ich diesen Schnitt entwickelt habe. Auch wenn die Nähte jetzt etwas anders verlaufen.



„und vorne die Glöckchen“, Gr.29
Der Stiefelschaft ist aus einem pink-roten Paisley-Muster, die Sohle aus einem anderen dicken Walkstoff.



doppelte Sohle, Gr.29
Nimmt man den Stoff für die Sohle doppelt, hat man zwar ziemlich viele Lagen Stoff unter der Nähmaschine, aber die fertigen Stiefel sind schön warm.



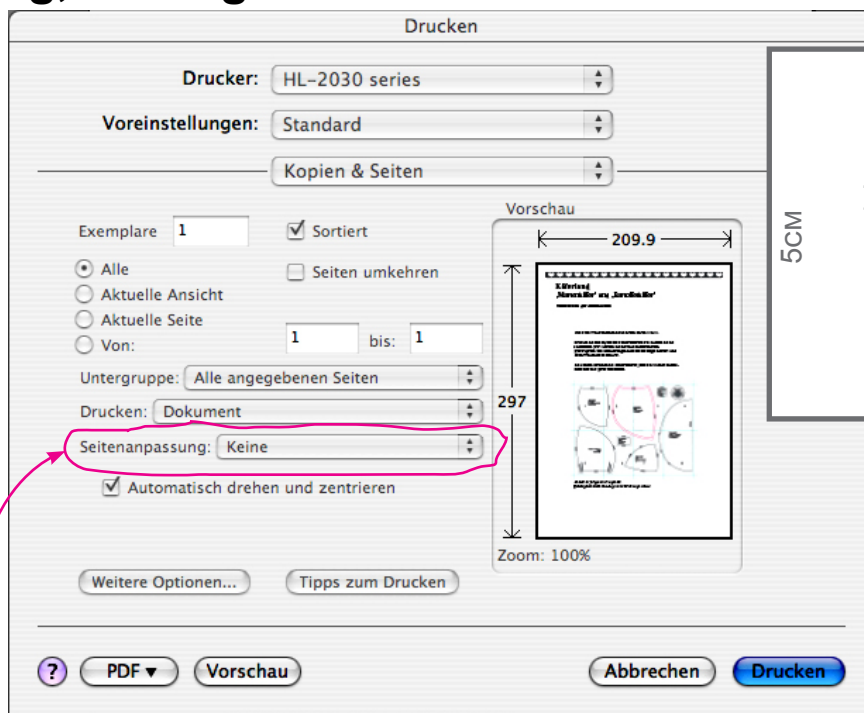
rotes Leder, Gr. 24
Das Schnittteil für die Sohle zeigt mit der angerauhten Seite nach außen.



Weil das Leder zwar weich aber trotzdem etwas dick ist, habe ich in jeden Stiefel zwei Gummis übereinander gesteppt.

Hinweise zur Druckereinstellung

Achtung, wichtig!



Achtung, Druckereinstellungen beachten!
 A4, zentriert,
 „ohne Seitenanpassung“/100%
 Kontrollstrecken nachmessen!

Anleitung

Schnittteile und Anleitung ausdrucken. Achtung, Druckereinstellung beachten: Zentriert, ohne Seitenanpassung/100%!
 Nach dem Ausdrucken musst du als Erstes die Seitenlängen des Kontrollfeldes nachmessen. Ist es je 5cm lang und breit, kannst du weiterarbeiten. Misst du andere Längen, musst du die Druckereinstellungen überprüfen und nochmal drucken! Die Schnittteile werden sonst zu groß oder zu klein!

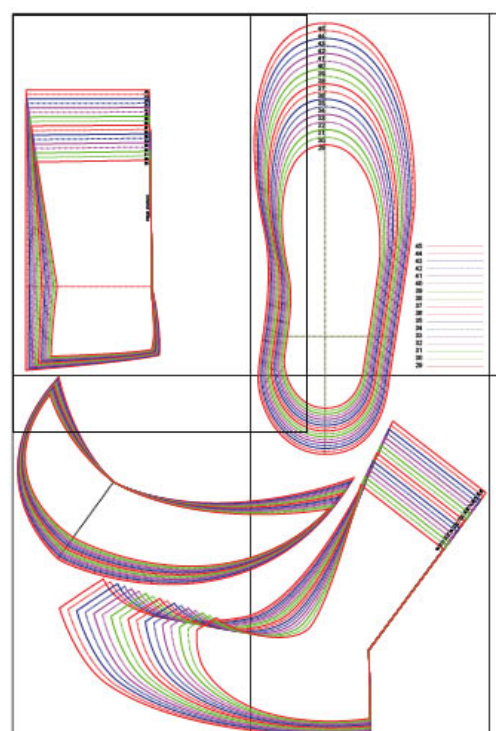
Vorbereiten der Schnittteile

Du hast zwei Schnittbögen, einen für Größe 21-29 und einen für Größe 29-45.

Druck alle Seiten des Schnittmusters aus. Schneid den (Druck)Rand ab. Kleb die Blätter aneinander.

Jetzt kannst du das Schnittmuster in der gewünschten Größe ausschneiden. Alle Schnittteile sind beschriftet. Nahtzugaben müssen noch angezeichnet werden!

Du kannst natürlich die Schnittmuster jeder Zeit wieder ausdrucken und aufs Neue verwenden.

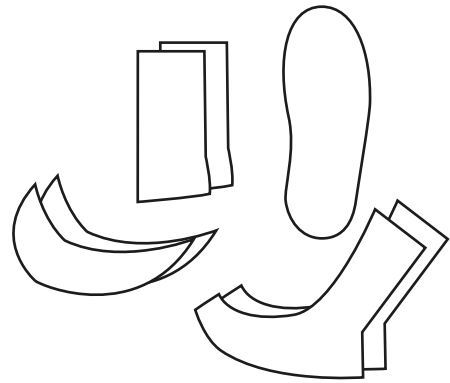


So sieht der fertige Schnittbogen aus.



Die Schnittteile enthalten noch keine Nahtzugaben. Du musst an alle Kanten 1cm anzeichnen.

Es ist ein wenig schwierig die Größe der fertigen Stiefel vorher zu sehen: das Schnittmuster hat eine bestimmte Größe und du weißt, wie sorgfältig oder wie großzügig du arbeitest. Was sich aber schwer einschätzen lässt, wie sich der Stoff verhält. Je nachdem wie viele Stofflagen du hast und wie dick der Stoff ist, können die Stiefel kleiner ausfallen.



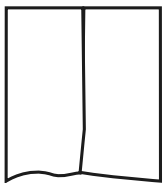
DIES sind die Schnittteile, die du für EINEN Stiefel brauchst...

Material

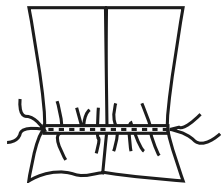
- Du kannst alle Materialien nehmen, die relativ dick und/oder standfest sind: dicke Walkstoffe, Leder, Fleecestoffe, die etwas mehr Volumen haben. Und nimm besser Stoff, deren Kanten nicht versäubert werden müssen.
- Nur für die Sohle solltest du entweder Leder nehmen, oder du machst noch Sockenstopp* drunter.
- Teilweise werden die Kanten nach außen verarbeitet. Da bieten sich Nähte in kontrastfarbigem Garn an.
- Und natürlich noch Glöckchen...
- vielleicht brauchst du auch noch Bügelvlies. Ich habe für meine Nähmuster vorallem dicken Walkstoff benutzt. Besonders für die Sohle. Den dicken Stoff als eine Stofflage, doppelartig oder Walkstoff plus eine Lage Fleecestoff. Ich mag dieses weiche Tragegefühl. Aber wenn du mehr Halt willst, kannst du die Schnittteile mit Vlies verstärken.

** Das gibt es als fertiges Motiv zum Aufbügeln oder als flüssige Farbe.*

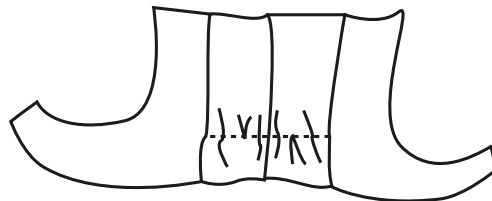
Anleitung



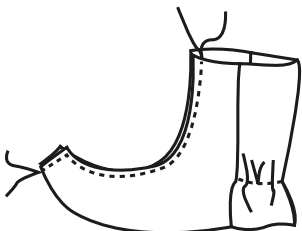
1. Die hintere Naht schließen.



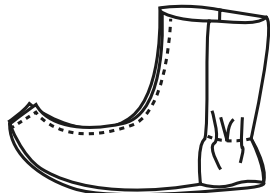
2. Den Gummi mit Zick-Zack-Stich aufsteppen.



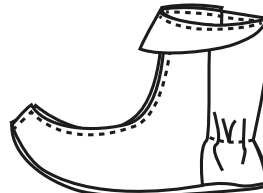
3. Links und Rechts die Seitenteile annähen.



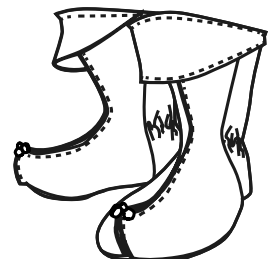
4. Die vordere Naht steppen. Achtung, die Nahtzugaben zeigen nach außen!



5. Den Stiefel von innen nach außen wenden und die Sohle untersteppen. Wieder wenden.



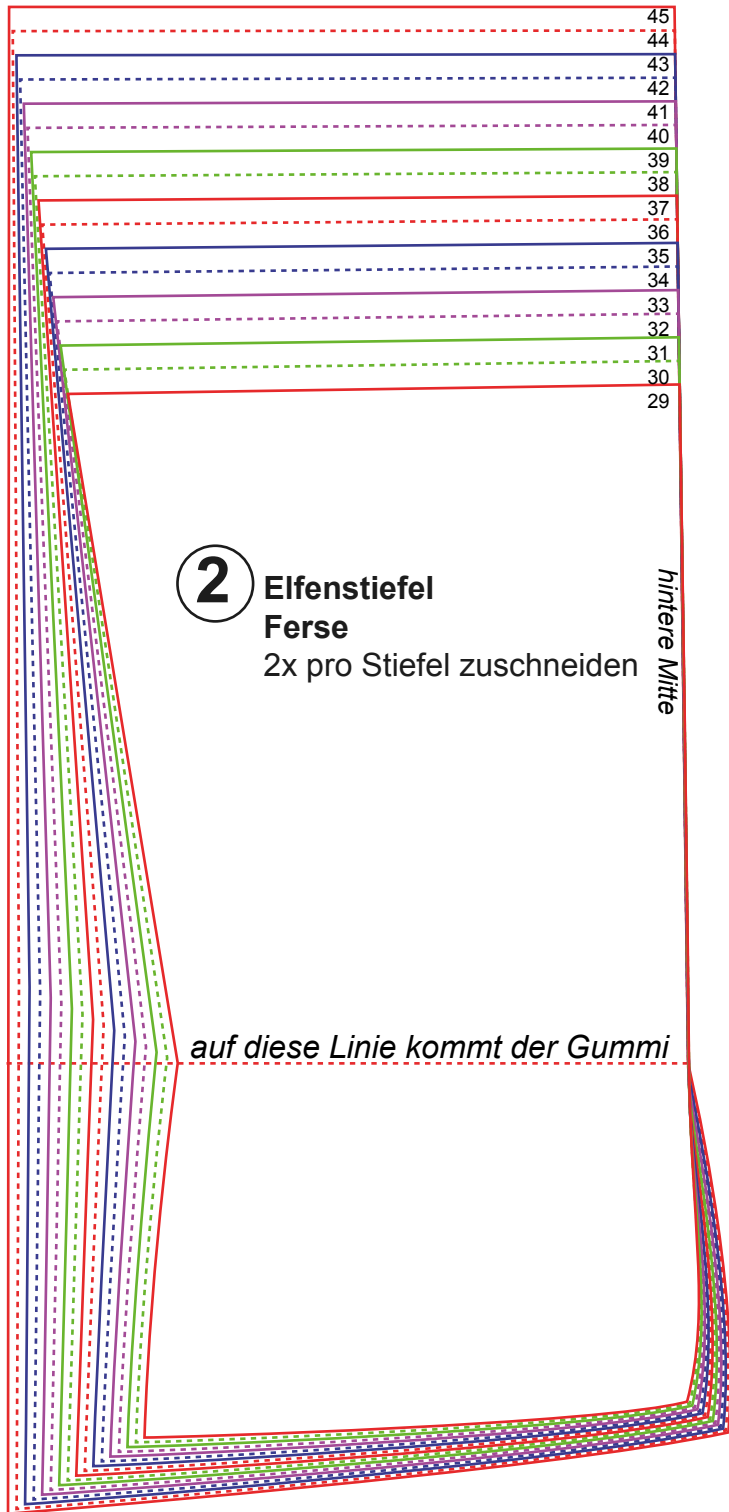
6. Den Umschlag an den Stiefelrand steppen. Die Nahtzugabe zeigt wieder nach außen.



7. Wenn du es willst, kannst du noch Glöckchen an die Stiefelspitzen nähen.



„Elfenstiefel“ Größe 29 - 45



KONTROLLFLÄCHE:
NACH DEM AUS-
DRUCKEN, VOR DEM
ZUSCHNEIDEN KAN-
TENLÄNGE NACH-
MESSEN!

5CM

5CM

